

SHI Homöopathie Schule, Zug

Eine Pionierin wird 20

Am 4. Mai feiert die SHI Homöopathie Schule in Zug ihr 20-Jahr-Jubiläum. Unter dem Motto «Best of Homöopathie» erhalten die Besucher Einblicke in die Homöopathie sowie in die Geschichte der Schule, die in der Schweiz als Pionierin gilt.

Was vor 20 Jahren mit einem Zweier-team begonnen hat, präsentiert sich heute als Institution mit internationaler Ausstrahlung und rund 50 Dozierenden. Seit der Gründung der SHI Homöopathie Schule in Zug durch Dr. Mohinder Singh Jus und seine Frau Martine Cachin 1992 hat die Schule die Homöopathieausbildung grundlegende geprägt und neue Massstäbe in der Ausbildung von Homöopathinnen und Homöopathen gesetzt.

Dynamische Entwicklung

Kein Wunder, gilt die Schule als Pionierin im Bereich der komplementärmedizinischen Aus- und Weiterbildung.

Zu den Meilensteinen der Schule gehört die Anerkennung der vor sechs Jahren zusammen mit der Paramed – Zentrum für Komplementärmedizin – in Baar gegründeten Höheren Fachschule für Naturheilverfahren und Homöopathie (hfnh), wie die Schulleiterin Martine Cachin betont. Aber auch sonst darf die SHI auf eine dynamische Entwicklung zurückblicken.



Angebot weiter ausgebaut

Inzwischen hat die SHI ihr Angebot weiter ausgebaut und bietet neben dem Bildungsgang auf Niveau Höhere Fachschule auch eine Ausbildung in Tierhomöopathie an. Erweitert wurde ebenso das Weiterbildungsangebot, das von Homöopathinnen und Homöopathen sowie Medizinerinnen und Mediziner aus der ganzen Schweiz wie auch aus Deutschland besucht wird. «Es ist uns ein grosses Anliegen, unsere langjährige Erfahrung und Faszination für die Homöopathie weiterzugeben. Gleichzeitig wollen wir den besonderen Geist und Charakter der Schule beibehalten», sagt Martine Cachin. Deshalb verzichte man bewusst auf

eine unüberlegte Vergrösserung oder Expansion der Schule. Gezielt pflegt die Schule indes Kooperationen mit anderen Institutionen wie zum Beispiel der Universität von Goa, wo die Studierenden der SHI im Rahmen von Praktika ihre Erfahrungen im universitären Homöopathiespital praktisch anwenden können.

Silvano Beltrametti und die Homöopathie

Alle interessierten Personen, ob Fachleute oder Laien, haben die Möglichkeit, die SHI wie auch die Homöopathie am 4. Mai näher kennen zu lernen. Die Schule feiert ihr 20-Jahr-Jubiläum am Tag

der Homöopathie unter dem Motto «Best of Homöopathie». Auf dem Programm stehen verschiedene Vorträge wie zum Beispiel der Bericht des ehemaligen Skirennfahrers Silvano Beltrametti über seine Erfahrungen mit der Homöopathie bei Harnwegsinfekten, der Vortrag über das Homöopathie-Spital in Indien, über die Homöopathie in der Krebsrehabilitation, zu Episoden aus 20 Jahren SHI oder zum Thema «Reise einer Krankheit – Homöopathie bei chronischen Krankheiten» mit Dr. Mohinder Singh Jus.

Wanderausstellung erstmals in der Schweiz

Anlässlich des Schuljubiläums werden zudem zwei Ausstellungen präsentiert: Unter dem Titel «20 Jahre SHI – Die Reise» werden auf drei Etagen die Höhepunkte der Vergangenheit sowie Ausblicke in die Zukunft gezeigt. Ausserdem kann die Wanderausstellung «Homöopathie – eine Heilkunst und ihre Geschichte» des Instituts für Geschichte der Medizin der Robert Bosch Stiftung zum ersten Mal in der Schweiz bewundert werden. Zwischen 12.00 und 15.45 Uhr stehen zudem Führungen durch den Homöopathie Garten der SHI auf dem Programm, wo man mehr über die Wirkung von Heilpflanzen erfährt.

Fabrice Müller
journalistenbuero.ch
www.shi.ch

Jubiläumsveranstaltung «Best of Homöopathie»

Samstag, 4. Mai / Vorträge

09.30 Uhr: Homöopathie-Spital in Indien – Fallberichte.

Martine Cachin Jus

10.45 Uhr: Homöopathie in der Krebsrehabilitation.

S. Kressibucher und G. Keller

11.15 Uhr: Homöopathie bei Harnwegsinfektionen.

Der ehemalige Skirennfahrer Silvano Beltrametti berichtet über seine Erfahrungen mit der Homöopathie.

J. Pannek, M.S. Jus und S. Beltrametti

13.45 Uhr: Episoden aus 20 Jahren SHI.

14.45 Uhr: Reise einer Krankheit – Homöopathie bei chronischen Krankheiten.

M. S. Jus

12.00 bis 15.45 Uhr: Führungen durch den Homöopathie Garten der SHI

Ausstellungen

09.00 bis 16.30 Uhr:

«20 Jahre SHI – Die Reise»

«Homöopathie – eine Heilkunst und ihre Geschichte»

Verpflegung, betreute Kinder-ecke, Eintritt frei. Ort: Steinhaus-erstrasse 51, Zug